Anlage

zu Top A 5 der Einladung zur Sitzung des Straßenverkehrsausschusses am 28.08.2007

- Mitteilungen der Verwaltung -

Sitzungen des StVA`s am 21.11.2006 und 06.03.2007

Sitzung am 21.11.2006

4.2.4

Anfrage des Herrn Biedermann

Die Gehwege im Bereich der Dortmunder Allee sind von der Verwaltung und der Polizeiinspektion Nord überprüft worden.

Die Gehwege der Dortmunder Allee, ab Ortseingangstafel bis Kreuzung Unnaer Straße, können für den Radverkehr geöffnet werden.

Sitzung am 06.03.2007

A. Öffentlicher Teil

Top 5.2.1

Anfrage des Herrn Wilhelm

Der Landesbetrieb Straßenbau NRW ist schriftlich aufgefordert worden, die noch nicht ausgeführten Anordnungen vorzunehmen,

Top 5.2.8

Anfrage der Frau Middendorf

Der Bereich der Wasserkurler Straße, der vom Lippeverband in Anspruch genommen wurde, ist vom Landesbetrieb Straßenbau NRW überprüft worden. Sanierungsarbeiten sind durchgeführt worden.

B. Nichtöffentlicher Teil

Gestiegener Lkw-Verkehr auf den Kreisstraßen K 36 und K 37 in Kamen-Heeren-Werve und Unna

Die von der Stadt Unna beantragten Ausschierungsmaßnahmen - Verbot für Lastkraftwagen über 10 m Länge, Anlieger, Linienverkehr und Landwirtschaftlicher Verkehr frei - werden von den beteiligten Straßenbaulastträgern, auch das Gebiet der Stadt Kamen betreffend, bis Ende August / Anfang September 2007 vorgenommen.

Neue Mitteilungen

Parken von Lkw auf der Westicker Straße

Von der Polizei wurde im April 2007 festgestellt, dass auf der Westicker Straße Verkehrsbehinderungen durch Lastkraftwagen im Anlieferverkehr für die Firma Gülde stattfinden. Die Fahrzeuge würden auf der Fahrbahn auf die Abfertigung warten.

Nach Inaugenscheinnahme sind Gespräche mit der Firma Gülde geführt worden. Der Firma war die Problematik bekannt. Allerdings ist es ihr zurzeit noch nicht möglich, auf dem Firmengelände Abhilfe zu schaffen.

Von der Verwaltung, der Polizeiinspektion Nord und der Firma Gülde wurden Überlegungen angestellt, wie die Situation bereits jetzt schon entschärft werden kann.

Es ist Folgendes vereinbart worden:

Gegenüber des Büros der Firma Gülde, vor Hausnummer 48, wird ein Teil des Gehweges so beschildert und markiert, dass dort ein Lastkraftwagen einhüftig parken kann, ohne dass der Fußgänger- sowie der Fahrzeugverkehr behindert wird.

Weiterhin wird ein Teil des Seitenstreifens der Westicker Straße am westlichen Rand des Firmengeländes, ab Tor 4, per Beschilderung als „Wartefläche“ für Lastkraftwagen hergerichtet. Seitens der Firma werden ankommende Lastkraftwagen, die nicht sofort abgefertigt werden können, zur „Wartefläche“ verwiesen, indem die Fahrer eine bereitgestellte Skizze bekommen, auf der die Fahrstrecke zur „Wartefläche“ ersichtlich ist. Die Lastkraftwagen werden dann mittels der Skizze über den Kreisverkehrs Westicker Straße / Königstraße zur „Wartefläche“ geleitet.

Der Firma ist bekannt, dass es sich hierbei nicht um eine dauerhafte Regelung handelt.

Um die Maßnahmen durchführen zu können, ist mit Einverständnis der Kreisverwaltung Unna die Ortseingangstafel in westliche Richtung bis zum Ende des eingefriedeten Grundstücks der Firma Gülde verschoben worden.

Die Kreisverwaltung Unna hat auch keine Bedenken, wenn im Bereich der angedachten „Wartefläche“ der Seitenstreifen bis ca. 50 cm in die Fahrbahn der Westicker Straße verschoben werden muss.